



DER

BANDLKRAMER

Folge 3 / September 2017

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Eröffnung Krabbelstube „Waldviertler Zwutschgerl“

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 8
Eisi und Weiki präsentieren	Seite	8
Jugendseite Bürgermeisterstammtisch	Seite	9
Kurse Volkshochschule	Seite	10
InfoSeite	Seite	11
Wochenendnotdienste Blutspenden	Seiten	12 bis 13
Konzert AGV KawaReh	Seite	13
Straßen, Gassen, Plätze ...	Seite	14
Ausschreibung Erste-Hilfe-Kurs	Seite	15
Stellenausschreibung PROPET Austria	Seite	16
Aufruf „Sparkassenmuseum“	Seite	17
Zivilschutzprobealarm	Seite	18
Veranstaltungstipps	Seiten	19 bis 20
Neues aus dem Kindergarten	Seite	20
Fit ins Schuljahr Komm zum Kinderfußball Kleintierausstellung Die schnelle Hilfe am Telefon	Seite	21
InfoSeite - Firma Leithäusl	Seite	22
InfoSeite - Sparkasse	Seite	23
InfoSeite - WAV	Seite	24



Am 2. September 2017 wurde die Krabbelstube „Waldviertler Zwutschgerl“ ihrer Bestimmung übergeben und unter Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste eröffnet. Auch Bundesministerin Dr. Sonja Hammerschmid hat gemeinsam mit Landesrat Ing. Maurice Androsch die neue Betreuungseinrichtung besucht und der Stadtgemeinde dazu gratuliert.

Unsere Stadtgemeinde verfügt nun wieder über eine Kinderbetreuungseinrichtung in der unsere Kleinsten schon vor dem Kindergarteneintritt bei Bedarf betreut werden können. Die Krabbelstube wird unter der Leitung von Frau Christiane Mann als privater Verein geführt, die Stadtgemeinde stellt die notwendigen Räumlichkeiten im TBZ zur Verfügung und hat sich bereit erklärt gemeinsam mit dem Land NÖ die vorgesehenen Förderungen zu gewähren.

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts verfügt somit im Bereich Kinderbetreuung mit Krabbelstube, Tagesmutter, schulischer Nachmittagsbetreuung sowie der Ferienbetreuung im Kindergarten und der Schule, über ein umfassendes Betreuungsangebot. Wir freuen uns die Eltern bei der Vereinbarkeit von Kinderbetreuung und Berufseinstieg dadurch unterstützen zu können.



Kurz notiert ...

Begabtenförderung

Schüler von berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, erhalten für den positiven Schulabschluss (Abschlussprüfung bzw. Matura oder Diplomprüfung) und Lehrlinge, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, für die bestandene Lehrabschlussprüfung einen Anerkennungsbeitrag von € 100,--. Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.

Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen und Kollegs, mit Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts, erhalten für den Studienabschluss mit Erlangung eines akademischen Grades einen Anerkennungsbeitrag von € 200,--. Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.



Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts verkauft die Räumlichkeiten der ehemaligen Post in Groß-Siegharts. Interessenten mögen sich bitte telefonisch (02847/2371-21) oder mittels Mail (stadtamt@gde.siegharts.at) beim Stadtdirektor Jochen Strnad über die Räumlichkeiten oder eine Besichtigung informieren. Herr Stadtdirektor Strnad gibt auch gerne über die Angebotsmodalitäten Auskunft.

Termine der Gemeinderatssitzungen im Jahr 2017:

27. September

13. Dezember

19:30 Uhr - Gemeindegemeinschaftssaal

Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich.

Sprechstage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten können Sie im Stadtdirektoramt Groß-Siegharts erfragen bzw. finden Sie diese auf www.siegharts.at, „Amtliche Termine“.



Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts gratuliert: Herrn **Alexander Eder** zum akademischen Grad **Magister der Naturwissenschaften**.

Nationalratswahl am 15. Oktober 2017

Um für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger unter anderem die Beantragung einer Wahlkarte einfacher zu gestalten, haben Sie bereits bzw. werden Sie in kurzer Zeit die „Amtliche Wahlinformation“ erhalten. In dieser Zusendung sind alle wichtigen Informationen für die Wahlabwicklung (Beantragen Wahlkarte, Wahllokal, Wahlzeit usw.) enthalten. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage oder der Homepage des Bundesministeriums für Inneres bzw. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne der zuständige Sachbearbeiter im Stadtdirektoramt, Herr Thomas Hamernik.



Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass **Fette, Öle und ähnliches nicht über die Abwasserkanalisation entsorgt werden dürfen**.

Bandlkramer - Redaktionstermine 2017



Redaktionsschluss
jeweils 9.00 Uhr:

Erscheinungswoche:

2. November

47. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11,
Fax: 02847/2371-28,
email: stadtamt@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at



DER BÜRGERMEISTER

INFORMIERT

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!**



Ein Sommer mit Höchsttemperaturen geht zu Ende. Leider gab es aber auch heuer wieder einige heftige Unwetter, von welchen wir gottlob innerhalb unseres Gemeindegebietes verschont wurden. Ich hoffe, Sie konnten Ihren Urlaub gemeinsam mit Ihren Kindern genießen. Die Ernte ist zum größten Teil bereits eingebracht und wir starten in ein neues Schuljahr und hoffentlich auch in schöne Spätsommertage.

Erneuerbare Energie - Photovoltaik:

Ein Puzzlestein, der ein weiteres Projekt zur erneuerbaren Energie darstellt konnte durch die Stadtgemeinde gemeinsam mit der Energieagentur und unserem Energiebeauftragten GR Ing. Josef Buxbaum, realisiert werden. Auf dem Dach im Innenhof des Technologie- und Bildungszentrums (TBZ) wurde eine 20 kWp-Photovoltaikanlage in Betrieb genommen. Diese wird zukünftig schadstoff- und emissionsfreie



Energie produzieren. Ein Teil dieser Energie wird für die erst kürzlich errichtete E-Tankstelle für unser Carsharing-Elektrofahrzeug genutzt und auch Gäste können von diesem Angebot Gebrauch machen.

Die Stadtgemeinde hat in den letzten Jahren in Zusammenarbeit mit verschiedenen Betrieben, Institutionen und der Energieagentur bereits zahlreiche Photovoltaikanlagen errichtet und wird auch zukünftig danach trachten, eine umweltschonende Energiegewinnung und -nutzung im Sinne der Zukunft unserer Kinder anbieten zu können.

Dabei darf ich Sie wieder einmal an die Möglichkeit von der Abschließung verschiedener Zukunftspakete mit der TRE Thayaland GmbH erinnern. Hier ist es möglich, Beträge in verschiedenen Höhen ohne Eigenrisiko einzubringen, um diese Zukunftsobjekte weiterhin mitzufinanzieren. Als Bürgermeister habe ich natürlich auch einen solchen Vertrag mit der TRE Thayaland GmbH abgeschlossen, um im Sinne un-

serer zukünftigen Generation mit gutem Vorbild voranzugehen.

Gerne können Sie am Stadtamt anfragen oder sich auf unserer Homepage informieren.

Ehrung - StADir-Stv. Othmar Ableidinger:

Am 27. Juni 2017 gab es für einen Mitarbeiter unserer Stadtgemeinde eine hohe Auszeichnung. Unser StADir-Stv. Othmar Ableidinger, welcher in vielen Bereichen innerhalb unserer Stadtgemeinde tätig ist, er-



hielt von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner im Sitzungssaal des Landtages St. Pölten im Zuge einer Feierstunde in Anerkennung seines Wirkens die Goldene Medaille des Ehrenzeichens für Verdienste um das Land NÖ.

Ich darf unserem „Otti“ noch einmal recht herzlich dafür gratulieren und ihn ersuchen, auch in Zukunft weiterhin mit dem selben Enthusiasmus für unsere Stadtgemeinde tätig zu sein.

Eröffnung Zahnarztpraxis Dr. Alexandra Börner:



Es wurde ja bereits mit großer Freude angekündigt, dass es gelungen ist, eine Nachfolge für unsere Zahnarztpraxis am Schlossplatz zu finden.

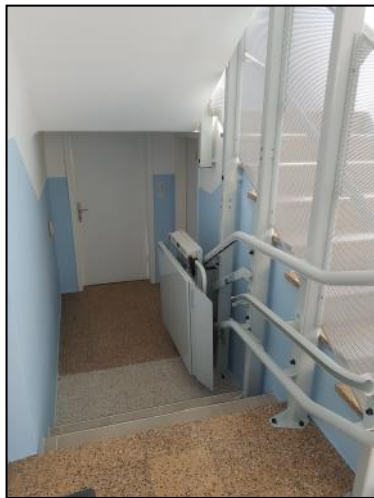
Am 2. August 2017 fand nun die offizielle Eröffnungsfeier der neuen Zahnarztpraxis Dr. Alexandra Börner statt, zu welcher zahlreiche Besucher kamen.

Mit Frau Dr. Alexandra Börner haben wir nunmehr eine junge, engagierte Ärztin finden können. Dadurch konnte das Angebot der zahnärztlichen Versorgung innerhalb unserer Stadtgemeinde erweitert werden. Die höchst erfreulichen Buchungszahlen bestätigen, dass es wirklich an der Zeit war, und diese beweisen, wie wichtig es ist, dass eine ausreichende ärztliche Versorgung für die Bevölkerung gewährleistet wird.

Der Bevölkerung eine entsprechende ärztliche Grundversorgung, egal für welches Fachgebiet anbieten zu können, ist eine unverzichtbare Notwendigkeit. Diese Grundversorgung wirkt mit vielen anderen Parametern der Abwanderung in unserem Gebiet

entgegen. Politisches Ziel muss es daher sein, unbewegliche Strukturen und Eigeninteressen zu hinterfragen, um für die Bevölkerung die bestmögliche Versorgung anbieten zu können.

Treppenlift zur Zahnarztpraxis:



Zum Thema „bestmöglichstes Angebot“ darf ich auch berichten, dass die Stadtgemeinde nicht nur eine Nachfolgerin für die Zahnarztpraxis finden konnte, sondern auch durch den Einbau eines Treppenliftes eine Grundvoraussetzung für die Weiterführung der Praxis am gewohnten Standort geschaffen hat.

Ohne die schnelle und unbürokratische Errichtung eines barrierefreien Zuganges zur Zahnarztpraxis wäre an eine Weiterführung dieser Praxis nicht zu denken gewesen.

Ich habe mich daher für die Verwirklichung dieses Projektes eingesetzt und daher im Stadtvorstand beantragt, dass der Erlös des Verkaufes des erst kürzlich renovierten Gemeindegästehauses für die Finanzierung des Treppenliftes verwendet wird. Diesem Antrag wurde einstimmig stattgegeben.

Der barrierefreie Eingang wurde von unseren Mitarbeitern des Gemeindebauhofes errichtet. Nunmehr kann die Praxis vom Parkplatz aus über den installierten Treppenlift erreicht werden. Danke dafür.

„Waldviertler Zwutschgerl“:



Ich freue mich, Ihnen über eine weitere Eröffnung berichten zu dürfen. Die Urlaubsmonate waren für mich nicht nur Er-

holung, sondern auch geprägt durch eine intensive Phase von Gesprächen, Planungen und Vorbereitungen. Durch die Eröffnung der neuen Krabbelstube „Waldviertler Zwutschgerl“ ist es gelungen, gemeinsam mit den Verantwortlichen der Abteilung Kindergärten des Landes NÖ die Betreuung für unsere jüngsten MitbürgerInnen sicher zu stellen. Diese gelungene Maßnahme kann auch auf andere Gemeinden beispielgebend wirken.

Aufgrund von zahlreichen Bewerbungen, die mit entsprechenden Konzepten eingereicht wurden, konnten die Verantwortlichen des Landes und auch der Stadtvorstand von der Richtigkeit dieser Maßnahme überzeugt werden. Es wurden mit Christiane MANN und Nicole LINDTNER zwei junge Damen gefunden, welche die Kleinkindereinrichtung mit dem Namen „Waldviertler Zwutschgerl“ auf neue Beine stellen werden.

Besonders freut es mich, dass es uns gelungen ist, innerhalb kürzester Zeit nicht nur die gesetzlichen Rahmenbedingungen für eine Kleinkinderbetreuung zu erfüllen, sondern auch entsprechende Räumlichkeiten im TBZ schnellstmöglich zu adaptieren und entsprechend anzupassen.

Eine Wickelkommode und ein E-Herd mit Ceranfeld, welche zur Vollständigkeit fehlten, wurden von mir privat gespendet und montiert.

Wie in der Vergangenheit wird der neue Verein „Waldviertler Zwutschgerl“ von privater Hand geführt und auch betreut. Die Stadtgemeinde stellt die dafür erforderlichen Räumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung und übernimmt auch die gesetzlichen Förderungen sowie sämtliche Miet- und Betriebskosten. Es kann somit vorrangig allen Familien unserer Stadtgemeinde und wenn genügend Platzangebot vorhanden ist, auch den Familien der Nachbargemeinden eine entsprechende Möglichkeit zur Betreuung geboten werden.

Ich hoffe, mit dieser schnell umgesetzten Maßnahme unseren Jungfamilien entsprechend geholfen zu haben und bedanke mich vor allem bei den Verantwortlichen des Landes NÖ für die schnelle, unkomplizierte Umsetzung.

Bedanken darf ich mich auch bei LR Ing. Maurice Androsch für die Unterstützung und Eröffnung der Kleinkinderbetreuungseinrichtung.

Tagesmutter:

Natürlich darf ich auch hinweisen, dass neben der genannten Einrichtung auch Frau Johanna Pisciotta, welche ebenfalls als Kindergartenpädagogin die entsprechende Genehmigung und Berechtigung vorweist, ihre Dienste als Tagesmutter anbietet. Auch hier können Kinder unter 2 ½ Jahren betreut werden. Somit ist unsere Stadtgemeinde derzeit bezüglich Betreuungsstellen sehr gut ausgestattet. Die Kontaktdaten von Frau Pisciotta sind auf unserer Homepage ersichtlich bzw. können im Stadtamt erfragt werden.

Neue Mittelschule:

Vor der Urlaubs- und Ferienzeit fand wieder eine Arbeitsbesprechung für die Findung von neuen Anreizen zum Besuch unserer neuen Mittelschule statt. Da-

bei wurden verschiedene Ansätze besprochen. Der Obmann des Mittelschulausschusses, Mag. Johann Böhm wurde mit der Organisation eines Gesprächstermins beim Bildungsmanager der Region Waldviertel, Alfred Grünstäudl beauftragt. Bei diesem Gespräch sollen gemeinsam weitere Schritte beraten werden. Über die Ergebnisse dieses Gespräches werde ich Sie wieder informieren.

Straßenbaumaßnahmen:



Nach vielen Jahren dankenswerter Geduld der Anrainer sowie nach mehreren Gesprächen und durch meine Zusage konnte nun gemeindeseitig ein Weg gefunden werden, das entsprechende Teilstück der Ortsstraße in Sieghartsles fertig zu stellen. Wenn auch manches länger dauert, habe ich mich hier bemüht, nicht nur Zusagen zu machen, sondern schlussendlich eine sichtbare Lösung für eine Fertigstellung einer schmutzfreien Zufahrtsstraße zu schaffen und die Anrainer zufrieden zu stellen.

Gleiches gilt auch für den Hauptplatz in Groß-Siegharts. Auch hier wurde mit einer ersten Maßnahme das schlechteste Teilstück bei der Firma Riederich ausgebessert und für die Kunden tauglich für die Einkaufswagerl gemacht. Wenngleich ich weiß, dass ein Großteil des Platzes noch immer keine fünf Sterne verdient, werden wir auch hier versuchen, in kleinen Schritten Teilstücke zu erneuern.

E-Ladestation:

Wie in der letzten Ausgabe bereits berichtet, durfte ich als Mobilitätsbeauftragter gemeinsam mit der Energieagentur und der Firma Ella AG unsere Ladestation beim TBZ der Öffentlichkeit übergeben. Nun ist es Zeit auch an jene Dank zu sagen, die mit



einem entsprechenden Sponsoring den finanziellen Löwenanteil dazu beitragen.

Über Ansuchen seitens der Stadtgemeinde Groß-Siegharts und über Beschluss des Stiftungsrates der

Sparkassen-Privatstiftung, welche diese zukunftsweisende Aktivität unterstützt, durfte ich einen Scheck vom Vorsitzenden Dir. Reinhold Weikertschläger übernehmen. An der Ladestation wurde die entsprechenden Werbeträger (Stadtgemeinde und Privatstiftung) angebracht. Ich bedanke mich im Namen der Stadtgemeinde Groß-Siegharts für diese großartige Unterstützung.

Sportliche Highlights im Rampenlicht:

Vieles gibt es unter diesem Schlagwort zu berichten und um Danke zu sagen:

In der Zeit von 9. bis 16. August 2017 durfte sich unsere Stadt auf internationaler Ebene präsentieren. Insgesamt waren Sportlerinnen und Sportler aus 30 verschiedenen Nationen bei uns zu Gast, um sich in den verschiedenen Disziplinen zu messen und anschließend, wie es halt bei uns so Brauch ist, gemeinsam zu feiern.

Int. Rollstuhltennisturnier „Austrian Open“



Von 9. bis 13. August fand bei sehr gutem Tenniswetter das 30. internationale Rollstuhltennisturnier auf der Tennisanlage Groß-Siegharts statt. Der Veranstalter konnte viele Ehrengäste, unter ihnen auch Innenminister Wolfgang Sobotka, willkommen heißen.

Die Besucher füllten nicht nur das Festzelt, sondern auch am Sonntag die Zuschauertribüne bis auf den letzten Platz und man kann mit Fug und Recht behaupten, dass es eine sehr gelungene Jubiläumsveranstaltung war.

Ballonstaatsmeisterschaften

Ein Highlight zur selben Zeit waren natürlich auch die Staatsmeisterschaften im Heißluftballonfahren. Daran nahmen 40 BallonfahrerInnen teil.

Nachdem sich die Bedingungen windmässig gebessert hatten, eroberten die Heißluftballone den Luftraum in unserem Gebiet und schwebten majestätisch über unsere Stadt. Die Höchstleistungen bei der österreichischen Staatsmeisterschaft und die

Nacht der Ballone als krönender Abschluss lassen



schon jetzt eine Vorfreude auf die Weltmeisterschaften im nächsten Jahr mit ca. 150 Ballonen aufkommen.

Rope Skipper

Es kommen nicht nur internationale SportlerInnen nach Groß-Siegharts. Mittlerweile reisen tolle AthletInnen in die Welt und repräsentieren unsere Stadtgemeinde in anderen Ländern.



In der letzten Juliwoche fand in Braga/Portugal die Rope Skipping Europameisterschaft statt. Dieses Jahr konnten sich für den Wettkampf insgesamt acht österreichische SpringerInnen qualifizieren.

Vier der österreichischen StarterInnen sind vom Verein Sportunion Rope Skipping Groß-Siegharts. (Laura Zotter, Marcel Friedl, Jonas und Timna Kretschmer).

Für Laura, Marcel und Timna war es der erste internationale Wettkampf dieser Art. Alle sind mit ihren Leistungen sehr zufrieden und haben in dieser Woche viel Neues gesehen und gelernt. Jonas nahm bereits letztes Jahr bei der Weltmeisterschaft in Malmö/Schweden teil. Er konnte sich dieses Jahr beachtlich steigern und erlangte sogar den 16. Platz von gesamt 21 männlichen Startern.

Die Freestyles der vier SiegharterInnen kann man jederzeit am YouTube-Channel: „Rope Skipping Groß Siegharts“ ansehen.

So „ganz nebenbei“ trainierten heuer für eine Woche



im August insgesamt 60 TeilnehmerInnen aus mehreren Nationen unter der Leitung von Top-Springern aus Italien, Ungarn, Deutschland und Österreich bei uns in Groß-Siegharts.

Dieses Camp ist nicht nur für die Teilnehme-

rInnen und TrainerInnen ein tolles Event, sondern dient in erster Linie dazu, neben dem sportlichen Wert unsere Stadtgemeinde kennen zu lernen und international zu präsentieren.

Ein großes Danke von meiner Seite an die Organisatoren, an der Spitze mit Tina Kretschmer.

Jagdliches Schießen



Eine weitere Spitzenleistung in einer anderen Sportart darf uns mit Stolz erfüllen. Herzliche Glückwünsche an Philipp-Maurice Androsch für seine hervorragenden Leistungen. Er nahm in der Zeit von 24. bis 25. Juni 2017 an den Niederösterreichischen LJV-Landesmeisterschaften im jagdlichen Schießen in Wiener Neustadt teil.

Insgesamt nahmen 32 Mannschaften mit 263 Schützen teil. In der Bezirkswertung erreichte seine Mannschaft Waidhofen/Thaya 1 den hervorragenden 5. Platz. In der Jugendklasse mit 51 Teilnehmern und in der Flintenwertung mit 263 Teilnehmern erreichte unser Meisterschütze jeweils den hervorragenden 2. Platz und darf sich nun Vize-Landesmeister nennen.

Ich darf an dieser Stelle stellvertretend für unsere Stadtgemeinde zum tollen Ergebnis gratulieren und bin überzeugt, dass wir mit Philipp-Maurice Androsch noch weitere Spitzenergebnisse (vielleicht auch einen Landesmeister) feiern dürfen.

Hundemeisterschaften

Am 5. August fanden am Hundeabrichteplatz die Breitensport Landesmeisterschaften des SVÖ statt. Zahlreiche Teilnehmer aus nah und fern nahmen an diese Meisterschaften teil. Im fairen Wettkampf bei den unterschiedlichen Wettkampfstationen bzw. auf den jeweiligen Parcours zeigten die Hunde ihr Können.

Eine toll organisierte, sehr gelungene Veranstaltung, mit vielen stolzen Siegern und noch mehr zufriedenen TeilnehmerInnen und ZuseherInnen macht Lust auf weitere Veranstaltungen.

Danke an alle Organisatoren und HelferInnen dieser Veranstaltung.

Kulturveranstaltungen:

Am 10. Juli fand eine von Volkshochschule und Kulturreferat gemeinsam veranstaltete, hochkarätige musikalische Darbietung des „Konzert Pacific Symphony Youth Wind Ensembles“ im Stadtsaal statt.



Unzählige junge Talente aus Kalifornien boten dem begeisterten Publikum Lieder aus aller Welt dar. Zum Schluss dankte das Publikum den Akteuren mit Standing Ovations und nach Zugaben verließen die Gäste das Konzert mit zufriedenen Gesichtern.

Ein weiteres Konzert der Spitzenklasse der Donau Philharmonie Wien und des MUSIKWELTEN Festival Chores unter der Leitung von Dirigent Manfred Müssauer durften im gefüllten Stadtsaal viele Besucher aus nah und fern genießen.



Berühmte Opernchöre von Giuseppe Verdi und Giacomo Puccini sowie Ludwig van Beethovens „Ode an die Freude“ ließen die Besucher ein Konzert mit fantastischen Stimmen genießen und hauchten unserem Stadtsaal ein besonderes Flair ein.

Ferienspiel 2017 und Abschluss „Äktschn am Schlossplatz“:

Zahlreiche Kinder konnten auch heuer wieder unser Ferienspiel genießen. Viele Vorbereitungen waren erforderlich und eine große Anzahl an HelferInnen konnten unseren Jüngsten die Tage mit Spiel, Spaß, Aktion und Mitmachen verkürzen und diese somit sinnvoll gestalten.

Ein großes Dankeschön auch heuer wieder von meiner Seite an alle Firmen, Vereine, Privatpersonen und an alle, die sich bereit erklärt haben, mitzumachen.

Einen nicht wegzudenkenden Abschluss bildet immer die „Äktschn am Schlossplatz“, wo die Kinder am Ende der Ferien noch einmal mit viel Freude und Einsatz von vielen HelferInnen beschäftigt werden. Die Stadtgemeinde ist auch hier immer bemüht, die erforderlichen Rahmenbedingungen (Absperrungen, Bereitstellung der Infrastruktur und Räumlichkeiten usw.) zur Verfügung zu stellen. Ein großes DANKE auch für diese Aktion an alle Beteiligten.

Einfach zum Nachdenken:

Unter dieser Rubrik möchte ich in dieser Ausgabe unsere MitbürgerInnen über einige Begebenheiten berichten, die manchmal etwas Ärgernis und Unverständnis auslösen und an den Bürgermeister oder die Gemeindebediensteten herangetragen werden.

Hier ein paar Gedankenanstöße, die vielleicht zur Lösung beitragen können:

- Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts verfügt im Stadtzentrum über einen Park, welcher von Jedermann genutzt werden kann und wo man, ohne weit wegzufahren, entspannen kann. Der Stadtpark soll bestmöglich erhalten werden und die dafür aufzuwendenden Pflegemaßnahmen kosten Geld und Zeit.

Nicht einzusehen ist es aber - und das geschieht in letzter Zeit leider wieder immer öfters - wenn der Park durch Vandalenakte mutwillig beschädigt wird. Ebenfalls ist nicht einzusehen, dass es immer wieder Personen gibt, welche trotz Vorhandenseins von zahlreichen Mülleimern ihre Getränkedosen und anderen Müll einfach fallen lassen, in den Springbrunnen oder in den Mühlteich werfen. Und absolut nicht einzusehen ist es, wenn Fäkalien auf Spielplätzen und Spielgeräten vorgefunden werden, obwohl es eine öffentliche Toilette gibt. Hier ersuche ich Sie, liebe Siegharterinnen und Siegharter, um offene Augen und Ohren und darf Sie ersuchen, solche Fälle - auch gerne vertraulich - unseren MitarbeiterInnen oder mir persönlich mitzuteilen.

Es gibt Fälle, und das hat die Vergangenheit bewiesen, wo ein klärendes Gespräch Abhilfe schafft. Für Unbelehrbare gibt es das Mittel der Anzeige mit allen Konsequenzen, weil einfach nicht einzusehen ist, dass einige Wenige durch ihre Uneinsichtigkeit uns allen finanziellen Schaden zufügen.

- Beim zweiten Thema geht es um die Tierhaltung und anderer Ärgernisse.
Was wären wir, hätten wir keine Möglichkeit der Haltung unserer lieb gewonnen Haustiere, die wir in unser Herz geschlossen haben. Das ist gut so und soll auch so bleiben!

Appellieren darf ich aber an unser aller Gewissen, dass es, so glaube ich, unsere Pflicht ist, die Hinterlassenschaften unserer Lieblinge, welche wir im eigenen Garten entfernen, auch auf Gehsteigen, Gehwegen, Radwegen, Spielplätzen und überall, wo man selbst nicht gerne die eigenen Schuhe beschmutzen möchte, entfernen sollte. Es gibt im Stadtgebiet bereits einige „Sackerl fürs Gackerl“, wo diese Behältnisse GRATIS entnommen werden dürfen. Die Standorte können gerne am Stadamt erfragt werden.

Das Thema Lärm betrifft unter anderem auch die Tierhaltung. Vermehrt gibt es Beschwerden von Anrainern, welche über ständigen, massiven Lärm von Tieren klagen.

Niemand möchte - und das wird mir auch von den Hilfesuchenden bestätigt - dass den Haltern von sol-

chen Tieren diese gar entzogen würden und sie wollen auch deswegen keine offizielle Anzeige erstatten. Deshalb appelliere ich als Bürgermeister in diesen Fällen auch an Ihr Gewissen, einmal zu überdenken, ob es wirklich sein muss, viele Hunde (über ein normales Maß hinaus) in einem Garten zu halten, welche bei jeder Bewegung außerhalb des Grundstückes lautstark und langanhaltend bellen und die gesamte Umgebung daran teilhaben lassen.

Der gleiche Appell gilt an HalterInnen von Geflügel im Stadtgebiet. Darunter gibt es auch Hähne, welche oft viel zu früh mit ihrem lauten, anhaltendem Krähen den erst lange danach beginnenden Tag ankündigen. Es geht mir hier nicht um baurechtliche Bestimmungen, welche nach der Raumordnung möglicherweise zu ahnden wären. Bitte versuchen Sie sich als Halter von solchen - sagen wir einmal - "Problemtieren" in die Lage von jenen Personen zu versetzen, die durch diesen Lärm zu wenig Schlaf bekommen und trotzdem versuchen, mit Ihnen als Nachbar nicht in Streit zu geraten. DANKE

Ein Thema, welches manchmal auf Unverständnis seitens der Bevölkerung stößt, ist die angeblich nicht vorgenommene Unkrautpflege auf öffentlichen Grundstücken wie z.B. Gehsteigen.

Die Stadtgemeinde und alle Mitarbeiter sind bemüht, Unkraut, welches aus Fugen und Ritzen wächst,

schnellstmöglich zu entfernen. Früher wurden solche Probleme mit der chemischen Keule beseitigt. Heute wird versucht, keine Chemie mehr zu verwenden, was natürlich den Aufwand zur Unkrautbeseitigung enorm erhöht. Jeder Besitzer eines Gartens wird es bestätigen können.

Eine große Hilfe und meine Bitte an Sie wäre es daher, dass die Pflege solcher Kleinflächen vor den Häusern durch die unmittelbaren Anrainer vorgenommen werden. Wie heißt es immer: Viele Hände - schnelles Ende! Mit Ihrer Hilfe würde es für unsere Mitarbeiter einfacher werden, zu einem gepflegten Ortsbild zu kommen und der Mensch lebt nun einmal gerne in schöner Umgebung. Unsere Heimat ist von Grund auf schön. Helfen Sie mit, diese noch schöner zu machen. DANKE

Ihr/Euer



Gerald Matzinger

EISI und WEIKI präsentieren

von und mit
„EISI“ Werner Eisler
und
„WEIKI“ Reinhold
Weikertschläger

sowie
Kirsten Römer
und
Josef Bauer

am Klavier
Stefan Weikertschläger

TIEF & BLÖD SINNIGKEITEN

G'SCHICHTLN AUS NAH UND FERN

am Samstag, den 11.11.2017

Beginn 19 Uhr 30 im Stadtsaal Groß Siegharts

Kartenvorverkauf ab Montag, den 16. Okt. 2017 in der Sparkasse Groß Siegharts



GESANG-, MUSIK- UND THEATERVEREIN GROSß SIEGHARTS



Kulturreferat und
Volkshochschule der
Stadtgemeinde Groß Siegharts



Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen



Jugendreferat

Stadtgemeinde Groß-Siegharts



Sehr geehrte Damen und Herren,

wieder einmal darf ich Ihnen im Rahmen unseres Kulturbriefes unsere neuen Bürger mit Familien präsentieren und den Familien alles Gute für die Zukunft wünschen.

Ihr Vizebürgermeister
Roman Zibusch



06.06.2017
Sohn: Matteo
Mutter: Doris Wandl
Vater: Ralf Hummel



08.06.2017
Tochter: Jana
Mutter: Janine Nowotny
Vater: Roland Fasching

EINLADUNG ZUM „BÜRGERMEISTERSTAMMTISCH“

10. November 2017

17 bis 19 Uhr Fistritz Gasthaus Peschel

19 bis 21 Uhr Loibes Feuerwehrhaus

11. November 2017

11 bis 13 Uhr Ellends Feuerwehrhaus

13 bis 15 Uhr Waldreichs Feuerwehrhaus

15 bis 17 Uhr Wienings Gasthaus Schimmel

17 bis 19 Uhr Sieghartsles Feuerwehrhaus

19 bis 21 Uhr Weinern Feuerwehrhaus



Kurse der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts



"Komm zu dir selbst, komm zur Ruhe. In der Stille wohnt die Freude, die im Stress verloren ging." Unter diesem Motto findet im Herbst wieder ein **Qigong Kurs** statt.

Qigong Form "Innerer Friede". Ca. 3000 Jahre alte chinesische Gesundheitsübungen zur Förderung des körperlichen, geistigen und seelischen Wohlbefindens, in Ruhe und Bewegung. Qigong vereint bewusstes Atmen, die Arbeit mit inneren Bildern (Vorstellungskraft) und sanfte, weich fließende Bewegungen. Durch das regelmäßige Üben werden die Selbstheilungskräfte aktiviert, der Geist (die Gedanken) werden ruhiger und auf emotionaler Ebene erfahren wir mehr Gelassenheit und Lebensfreude. Achtsamkeitstraining, Atemmeditation und Meridian - aktivierende Dehnungsübungen sind weitere Bestandteile des Kurses. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, alle Altersgruppen sind herzlich willkommen.



Kurstage jeweils Donnerstag: 5.10., 12.10., 19.10., 9.11., 16.11., 23.11., 30.11., 7.12., 14.12., 21.12. jeweils von 18.30-19.45 Uhr, Turnsaal der Volksschule Groß-Siegharts.

Mitzubringen: Sitzkissen oder Decke, bequeme Kleidung, warme Socken oder Indoor Turnschuhe/ Qigongschuhe. Kursbeitrag 110,-- Euro, Mindestteilnehmer 6 Personen

Kursleitung: Tamara Neuherz, verehel. Pfeiffer, medizinische-gewerbliche Masseurin, Qigongübungsleiterin.

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

Brotbackkurs – „Lerne selbst Brot zu backen“

Komm & koch mit den Bäuerinnen!

UrGut!-Kochseminar:

Die UrGut! Kochseminare der Landwirtschaftskammer NÖ. Konsumenten sind unsere Kunden und Partner! Durch die UrGut! Kochseminare führen wir einen Dialog auf Augenhöhe und bilden so eine Brücke zwischen Landwirtschaft und Gesellschaft!

Wer liebt nicht den Duft von frisch gebackenem Brot? Umso besser, wenn man ihn sich sogar in die eigene Küche holen kann. Lernen Sie im Brotbackkurs Ihr eigenes Brot zu backen! Die Palette reicht vom Bauernbrot, Roggenbrot, Vollkornbrot, Kürbisbrot und Toastbrot bis hin zur Herstellung von Sauerteig. Außerdem gibt's hilfreiche Tipps und Tricks, damit Ihr Brot garantiert gelingt. Genießen Sie im Kurs den Duft von frisch gebackenem Brot und freuen Sie sich auf die Verkostung! Versprochen: Nach diesem Kurs beginnen auch Sie mit dem Brot backen!

Auf Grund des großen Interesses für diesen Kurs wurde als Zusatztermin noch Freitag, der 22.9.2017, eingeschoben (Einige Restplätze sind noch frei!)

Kursdauer: 6 Stunden, 15–21 Uhr

TeilnehmerInnen: mind. 12, max. 15 Personen

Kursort: Neue Mittelschule Groß Siegharts

Seminarbeitrag: 45,-- Euro pro Person, inkl. Lebensmittelkosten, inklusive Rezeptbroschüre.

Dieses UrGut! Backseminar wird von Seminarbäuerin Gaby Thaller durchgeführt.

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371

„TAGEBUCHTAGE“ - Groß-Siegharts ist wieder dabei !

Lesung Freitag, 10.11.2017, 19 Uhr,

Schloss Groß-Siegharts, Gemeinderatssitzungssaal

Unter dem Motto „Die Kunst des Schreibens besteht nicht im Können, sondern im Tun!“ leitet seit Jahren Dipl. Päd. Katalin Darthé die „Schreibwerkstatt“ der Volkshochschule Groß-Siegharts. Mit dieser Lesung präsentieren die Teilnehmer dieses Volkshochschulkurses ihre Geschichten und Aufsätze.

Musikalische Umrahmung:

Albert Reiter Musikschule
der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya,
Anja Bauer (Sologesang),
Dir. Dipl. Päd. Riccarda Schrey (Klavier)

Eintritt: Freiwillige Spenden zugunsten Tierheim Schlosser



„EIN JAHR MIT DER WILD“

Ausstellung im Lebenden Textilmuseum Groß-Siegharts,
Im Rahmen dieser Ausstellung zeigt Franz Irschik in seinen Bildern
die Einzigartigkeit dieser Naturlandschaft.

Die Wild ist ein ausgedehntes Waldgebiet, welches eine Fläche von etwa 20 km umschließt und weitgehend unbewohnt ist. In der Wild entspringt der Seebach und die Zuflüsse der Taffa. Neben Fichten-Monokulturen finden sich hier noch Erlenbruchwälder, Moore, Feuchtgebiete und Pfeifengraswiesen. Das Gebiet ist reich an seltenen Pflanzen und Tieren. Allein an die 90 Vogelarten kommen hier vor, darunter Seeadler, Uhu, Schwarzstorch und Ziegenmelker (Nachtschwalbe). Neben dem Elendser Moor ist auch der Feuchtwiesenkomplex in Blumau/Wild als Naturdenkmal ausgewiesen. Hier finden sich die unterschiedlichsten Vegetationstypen mit Feuchtwiesen, Niedermooren und Hochstaudenfluren.

Zur Ausstellung ist der Eintritt frei !



Museumsöffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 13 bis 18 Uhr.

Zur Besichtigung der Ausstellung können Sie mit Frau Wiesinger unter Telefon Nr. 0664/1632811 oder Herrn Irschik unter Telefon Nr. 0664/73650993 Termine vereinbaren.

Das bereits weithin bekannte

KAISER FRANZ-JOSEPH-MUSEUM

der Familie Jares in Wienings verfügt über eine äußerst sehenswerte Sammlung von weit mehr als 4000 Exponaten. Zum Beispiel Bücher, Ballspenden, Büsten, Orden, Porzellan, Uhren, Schmuck, Zeitschriften, Ansichtskarten, Pfeifen, Ahnentafeln, Spazierstöcke, Tabakdosen etc.

Anmeldungen bitte unter Telefonnummern
0664/9722223 oder 02847/84024.



Wochenendnotdienste**Apotheken-Wochenend/Nacht- Dienste – 4. Quartal 2017**

30. Sept.	bis	6. Okt.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
7. Okt.	bis	13. Okt.	Groß-Siegharts	02847/2419
14. Okt.	bis	20. Okt.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
21. Okt.	bis	27. Okt.	Raabs/Thaya	02846/236
28. Okt.	bis	3. Nov.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
4. Nov.	bis	10. Nov.	Groß-Siegharts	02847/2419
11. Nov.	bis	17. Nov.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
18. Nov.	bis	24. Nov.	Raabs/Thaya	02846/236
25. Nov.	bis	1. Dez.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
2. Dez.	bis	8. Dez.	Groß-Siegharts	02847/2419
9. Dez.	bis	15. Dez.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574
16. Dez.	bis	22. Dez.	Raabs/Thaya	02846/236
23. Dez.	bis	29. Dez.	Waidhofen/Thaya - Brunnerstraße	02842/53757
30. Dez.	bis	31. Dez.	Waidhofen/Thaya - Hauptplatz	02842/52574

Ärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2017

1. Okt.			Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
7. Okt.	bis	8. Okt.	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
14. Okt.	bis	15. Okt.	Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
21. Okt.	bis	22. Okt.	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
26. Okt.			Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
28. Okt.	bis	29. Okt.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
1. Nov.			Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
4. Nov.	bis	5. Nov.	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
11. Nov.	bis	12. Nov.	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
18. Nov.	bis	19. Nov.	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
25. Nov.	bis	26. Nov.	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
2. Dez.	bis	3. Dez.	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
8. Dez.			Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
9. Dez.	bis	10. Dez.	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
16. Dez.	bis	17. Dez.	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
23. Dez.	bis	24. Dez.	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
25. Dez.	bis	26. Dez.	Dr. Döller	Karlstein/Thaya	02844/276
30. Dez.	bis	31. Dez.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200

Hinweis: Ab 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Zur Erinnerung:

Nächster Blutspendetermin:

Donnerstag, 9. November 2017 von 16 bis 20 Uhr

im Stadtsaal Groß-Siegharts

Zahnärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2017

1. Okt.			Dr. Kern	Zwettl	02822/51888
7. Okt.	bis	8. Okt.	Dr. Holzweber	Schrems	02853/76520
14. Okt.	bis	15. Okt.	Dr. Bilek	Hoheneich	02852/51860
21. Okt.	bis	22. Okt.	Dr. Gloser	Heidenreichstein	02862/52542
26. Okt.			Dr. Hörmann	Groß Gerungs	02812/8654
28. Okt.	bis	29. Okt.	Dr. Beer	Waidhofen	02842/52667
1. Nov.			Dr. Müller-Bruckschwaiger	Zwettl	02822/20920
4. Nov.	bis	5. Nov.	Dr. Gloser	Heidenreichstein	02862/52542
11. Nov.	bis	12. Nov.	Dr. Khemiri	Schwarzenau	02849/27141
18. Nov.	bis	19. Nov.	Dr. Bilek	Hoheneich	02852/51860
25. Nov.	bis	26. Nov.	Dr. Kern	Zwettl	02822/51888
2. Dez.	bis	3. Dez.	Dr. Schelkshorn	Thaya	02842/54632
8. Dez.	bis	10. Dez.	Dr. Fietz	Zwettl	02822/53568
16. Dez.	bis	17. Dez.	Dr. Fitz	Waidhofen	02842/52597
23. Dez.	bis	24. Dez.	Dr. Desbalmes	Gmünd	02852/53755
25. Dez.	bis	26. Dez.	Dr. Holzweber	Schrems	02853/76520
30. Dez.	bis	31. Dez.	Dr. Sturtzel	Allentsteig	02824/27183



Ihr

Michael Schelm – Stadtrat für Gesundheit und Tourismus

Der Arbeitergesangsverein
Groß-Siegharts und Umgebung
präsentiert ...

Tribute
to the music

SAMSTAG
18. NOV
19.30 UHR

STADTSAAL
GROSS-SIEGHARTS

EINTRITT: € 7,-
KARTENVORVERKAUF:
BEI DEN MITGLIEDERN DES ARBEITERGESANGSVEREIN
UND IN DER SPARKASSE GROSS SIEGHARTS

Waldviertler **SPARKASSE**
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Gerhard GÖBHARTER GmbH
Mechanische Werkstätte
CNC-Drehen und Fräsen

Waldviertler **TEPPICHSTICKER**
www.teppichsticker.at

design & print: **posppel.at**

KawaReh

Inselhüpfen

Joe
Lucy
Gugu

Kabarett von und mit: Elisabeth Seidl-Kases, Guntmar Müller u. Josef Müller

Fr. 13. Okt. 2017, 20:02 Uhr
Vereinshaus in Groß Siegharts

Vorverkauf: € 12,- Karten erhältlich: Gemeindeamt (02847/2371)
Abendkassa: € 14,-

www.kawareh.at

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Eröffnung der Volks- und Knabenbürgerschule vor 140 Jahren

Unter der Regentschaft von Maria Theresia (1717-1780) erfolgte eine umfassende Bildungsreform in Österreich. Die Unterrichtspflicht wurde am 6. Dezember 1774 für Österreich und die unter habsburgischer Herrschaft stehenden Länder durch Unterzeichnung der „Allgemeine Schulordnung für die deutschen Normal-, Haupt- und Trivialschulen in sämtlichen Kaiserlichen Königlichen Erbländern“ generell eingeführt. Mit der Einführung der allgemeinen Unterrichtspflicht für Kinder beiderlei Geschlechts zwischen sechs und zwölf Jahren, gelang der vorausschauenden Herrscherin ein großer Wurf. Am Land wurden ein- oder zweiklassige Volksschulen, sogenannte Trivialschulen, eingerichtet. In der Trivialschule erlernten die SchülerInnen die Religion und deren Geschichte nebst der Sittenlehre, das Buchstabenkennen, das Buchstabieren und Lesen geschriebener und gedruckter Sachen, die Kurrentschrift, die Grundrechenarten und die einfache Schlussrechnung sowie die für das Landvolk gehörige Anleitung zur Rechtschaffenheit und zur Wirtschaft. Der Begriff Trivialschule wurde im Reichsvolksschulgesetz vom 14. Mai 1869 durch die Bezeichnung „allgemeine Volksschule“ abgelöst.

Das neue Bürgerschulgesetz und im Besonderen die zu klein gewordene alte Schule (heute Schulgasse Nr. 4) machten einen längst notwendigen Schulneubau erforderlich. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 48.000 Gulden. Ein Teil der Kosten wurde aus dem seit dem Jahr 1866 angesammelten Schulfonds bestritten. Die Grundlage desselben bildete eine Widmung, der im Jahr 1841 gegründet und im Jahr 1860 aufgehobenen Bäckerinnung, der noch zahlreiche Spenden und Le-

gate folgten. Die größte private Unterstützung in Höhe von 4.000 Gulden erfolgte durch eine Stiftung der begüterten örtlichen Schweinehändlerwitwe Anna Uhl. Dieser Betrag reichte aber noch lange nicht aus, um die enormen Kosten zu decken. Seitens der Marktgemeinde musste man sich daher noch mit zusätzlichen Bittgesuchen an verschiedene Stellen wenden. Bereits im Jahr 1875 wurde der mehrstöckige herrschaftliche Schüttkasten neben der Pfarrkirche abgetragen. An dessen Stelle erfolgte ab 1.7.1876 schließlich der Baubeginn des im Ringstraßenstil vom Wiener Architekten Plank entworfenen und vom örtliche Baumeister Michael Freiberger ausgeführten Schulbau.



Auf Grund der Bemühungen der Gemeindevertretung und des Ortschaftsrates, unter Vorsitz von Bürgermeister Adolf Leyrer, war es möglich, dass noch während des Schulbaues seitens des k.k. niederösterreichischen Landesschulrats zusätzlich im neuen Gebäude die Etablierung einer Knabenbürgerschule bewilligt wurde. Bereits am 30.10.1877 war der „Prachtbau“, wie in der Orts- und Schulchronik vermerkt ist, fertig. Der spätere Bürgerschuldirektor Franz Sauer schreibt fünfzig Jahre danach in seiner Festschrift an-

lässlich der Stadterhebungsfeier von Groß-Siegharts im Jahr 1928, „dass die Schule die schönste im ganzen Waldviertel“ ist. Die Gemeindevertreter der Marktgemeinde Groß-Siegharts nahmen die Einweihung des neuen Schulgebäudes und die feierliche Eröffnung der Volks- und Knabenbürgerschule zum Anlass und feierten am 5.11.1877 gemeinsam mit der Bevölkerung ein großes Doppelfest. Bürgermeister Adolf Leyrer übereichte bei der Eröffnungsfeier die Schlüssel der neuen Knabenbürgerschule an den damals vierzigjährigen Rudolf Kraus, dem als Direktor die Leitung der Schule übertragen wurde. Das Schuljahr begann in dieser Zeit

immer Mitte September und endete anfangs August. Ab 1885 wurde der Schulschluss auf Mitte Juli vorverlegt. In den ersten Jahren nach Eröffnung der neuen Schule wurde das Ende des

Unterrichtsjahres stets mit einem großes Fest gefeiert. Alle Schulkinder marschierten am letzten Sonntag vor Schulschluss mit Musik zu einer großen, in der Nähe von Fistritz gelegenen Wiese. Bei Spiel, Musik, Gesang und verschiedenen Wettkämpfen präsentierten dabei die Kinder ihr Können der Bevölkerung. Der Festtag fand am Marktplatz in Groß-Siegharts mit dem Absingen der Kaiserhymne seinen Ausklang. Dir. Rudolf Kraus leitete bis zu seinem Tod am 8.12.1895 die Volks- und Knabenbürgerschule.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Bezirksstelle Waidhofen a. d. Thaya

AUSBILDUNGSREFERAT

Aus Liebe zum Menschen.

Im Notfall kommt es auf alle an

... ob ein Mensch in einer Notsituation eine zweite Lebenschance erhält.

In allen Bereichen des täglichen Lebens kann jeder unerwartet in Situationen geraten, in denen er schnell und wirkungsvoll Erste Hilfe leisten muss.

Der Ersthelfer steht also am Anfang der sogenannten Rettungskette, und von seiner Hilfeleistung hängt zunächst alles – im Extremfall das Leben eines Mitmenschen ab. Leider beherrscht nur jeder zehnte Österreicher die wenigen Handgriffe die ihn zum Lebensretter machen können. Dabei kann jeder von uns jeden Tag Opfer eines Unglücks sein, oder eben Lebensretter.

Daher veranstaltet die Rot-Kreuz-Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya gemeinsam mit der Ortsstelle Groß Siegharts einen

ERSTE-HILFE-GRUNDKURS

(16 Stunden bzw. 8 Stunden Auffrischkurs)

**Kursbeginn ist Dienstag, der 26.09.2017, 18:00Uhr
im Sitzungssaal der Sparkasse in Groß-Siegharts.**

Insgesamt sind 4 Kursabende geplant, wobei die weiteren Termine in Abstimmung mit den Teilnehmern bei Kursbeginn fixiert werden. Durch den positiven Abschluss des Erste-Hilfe-Grundkurses erwirbt jeder Kursteilnehmer jene Ausbildung, welche die Grundlage für den Erwerb eines Führerscheines bildet.

Anmeldungen zu diesem Kurs sind auf der Stadtgemeinde Groß-Siegharts telefonisch unter der Telefonnummer 02847/2371 oder per Mail stadtamt@gde.siegharts.at erforderlich.

Kosten: 8 Stunden 15 Euro, 16 Stunden 30 Euro

**Lernen Sie Erste Hilfe ...
... damit wir nicht zu spät kommen!!!**

Für die Menschen der Region!

Waldviertler
SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln



Ein gutes Team ist unser Schlüssel zum Erfolg, werden auch Sie ein Teil davon.

Wir sind ein privat geführter Tiernahrungsbetrieb, der sich auf die Produktion von hochwertigen Fleischsnacks für Hunde und Katzen im Private Label Bereich spezialisiert, gehören zu den führenden Produzenten auf dem europäischen Markt und sind weltweit tätig.

Ständig mit der Weiterentwicklung und Neukonzeption unserer Produkte und Verfahren beschäftigt, suchen wir zur Erweiterung unseres Teams eine/n engagierte/n:

Mitarbeiter/In Produktverpackung

Unsere Aufgabenstellung:

- Verpacken der Ware laut Produktdatenblatt und Produktionsauftrag
- Reinigung des Bereiches zum Schichtende laut Reinigungsplan
- Wartung der Maschinen in der Verpackung laut Arbeitsanweisung

Wir erwarten:

- Bereitschaft zum 3-Schichtbetrieb
- Deutsch in Wort und Schrift
- Fingerfertigkeit

Leiter/In Warenwirtschaft-Logistik

Unsere Aufgabenstellung:

- Stammdatenpflege im Warenwirtschaftsprogramm
- Produktneuanlagen, Stücklistenverwaltung
- Auftragsbestätigung Exportkunden inkl. Prüfung der Verpackungsmaterialien
- Disposition Verpackungsmaterial und -bestellungen
- Umsatzmeldungen, Konjunktur- und Preiserhebungsstatistik

Wir erwarten:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in einer ähnlichen Position
- Gute Englischkenntnisse

Elektrotechniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Wartung, Instandhaltung und Optimierung der Betriebs- und Fertigungsanlagen

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in Elektrotechnik oder ähnliches
- SPS-Kenntnisse von Vorteil
- Bereitschaft zum 3-Schichtbetrieb und Journaldienst

Mechatroniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Begleitung unserer automatisierten Fertigungsanlagen von der Inbetriebnahme bis durch den Produktionsprozess
- Störungen erkennen, analysieren, beseitigen und dokumentieren

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Mechatroniker
- Kenntnisse in der Steuerungstechnik, Pneumatik und Hydraulik sowie über freiprogrammierbare Steuerungen

Mitarbeiter/In im Projektteam

Unsere Aufgabenstellung:

- Verbesserungsmaßnahmen an Produkten, Prozessen und Anlagen erarbeiten und aktiv an deren Umsetzung mitarbeiten

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Automatisierungstechniker, Maschinenbauer, o.ä.
- Berufserfahrung einem dieser Berufsfelder von Vorteil
- Kenntnisse in der Steuerungstechnik, Pneumatik und Hydraulik sowie freiprogrammierbarer Steuerungen

IT-Techniker/In

Unsere Aufgabenstellung:

- Betreuung und Verwaltung der eingesetzten IT-Systeme
- Überwachung von Systemumgebung, Betriebssystemen und Applikationen im Netzwerk, Server- sowie im Clientumfeld
- User Support, Fehleranalyse und Störungsbehebung

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung mit IT Schwerpunkt (Lehre, HTL)
- Sehr gute Kenntnisse der Microsoft Produktlandschaft, insb. Windows Server 2012 R2, Exchange Server 2010/2013 und SQL Server 2014, DNS, Printserver, VPN, Hyper-V, etc.

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche und herausfordernde Aufgaben in einem jungen, modernen, aufstrebenden und investitionsfreudigen Unternehmen
- Möglichkeit zur Aus- und Weiterbildung
- leistungsgerechte (z.T. erfolgsabhängige) Entlohnung
- kurze Entscheidungswege

Das Entgelt für die zu besetzenden Stellen richtet sich nach dem Kollektivvertrag für das Mühlen- und Mischfutttergewerbe, Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden.

Nähere Infos und Details finden Sie auf unserer Homepage unter offene Stellen: www.propet-austria.com oder auf: www.jobwald.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ihren Lebenslauf:

PRO PET AUSTRIA Heimtiernahrung GmbH
z.Hd. Frau Melanie Hirschmann
Waidhofner Straße 1, 3852 Gastern
Tel: +43 2864 2545 19,
E-Mail: bewerbung.propet@propartner.at

Wir möchten darauf hinweisen, dass aufgrund der bei uns geltenden Hygienevorschriften folgendes während der Arbeitszeiten ausnahmslos einzuhalten ist: Sichtbarer Schmuck und Piercings sind zu entfernen, Haare sind mit einem Haarnetz, Bart mit einer Bartmaske abzudecken, das Tragen von Nagellack oder künstlichen Fingernägel ist verboten



Gut für die Region!

SPARKASSE
Groß-Siegharts
Privatstiftung

In Groß-Siegharts soll ein

SPARKASSENMUSEUM

entstehen.

Im Jahr 1874 wurde die Sparkasse in Groß-Siegharts als Gemeindesparkasse gegründet. Nunmehr plant die Stiftung die Errichtung eines Sparkassenmuseums in den Räumen des Schlosses in Groß-Siegharts.

Daher ergeht an die Bevölkerung folgender

AUFRUF:

Teilen Sie Ihre Erinnerungen mit uns. Sollten Sie im Besitz **diverser Gegenstände** mit Sparkassenbezug wie beispielsweise

- alte, entwertete Sparkassenbücher
- Fotos
- Zeitungsartikel
- Sparbüchsen
- historische Schriftstücke
- diverse Weltpartagsgeschenke aus früheren Zeiten
- Plakate usw.

sein und diese dem Museum zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich bitte bei

Reinhold Weikertschläger, Tel.: 0664 / 20 34 734; Mail: r.weik@aon.at oder bei
Christian Reegen, Tel.: 050 100 79531; Mail: chistian.reegen@wspk.at

Bei uns sind Ihre Objekte in guten Händen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und sind gespannt auf Ihre persönlichen Erinnerungsstücke und deren Geschichte.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

Veranstaltungstipps

- 23. September** *Fit ins neue Schuljahr - 1. Kinderradtag der VS Groß-Siegharts und Raabs/Thaya*
Elternvereine - Thayatalradweg 10.00 bis 17.00 Uhr
- 23. September** *Eva-Maria Raab / Symbols of Trouble*
Kunstfabrik - Vernissage 19.00 Uhr (Ausstellung bis 5.11.2017 Mi-So 13.00-18.00 Uhr)
- 24. September** *Erntedankfest*
Stadtpfarre St. Johannes d.T. - Stadtpfarrkirche 9.00 Uhr
- 26. September** *Erste-Hilfe-Grundkurs*
Sitzungssaal der Sparkasse in Groß-Siegharts 18.00 Uhr
- 7. Oktober** *Kinderkleiderbazar*
Verein Miteinander - Vereinshaus 9.00 bis 18.00 Uhr
- 8. Oktober** *Kinderkleiderbazar*
Verein Miteinander - Vereinshaus 9.00 bis 16.00 Uhr
- 13. Oktober** *Kawareh - Inselhüpfen*
Kulturreferat/Kath.Bildungswerk/Kawareh - Vereinshaus 20.02 Uhr
- 14. Oktober** *Herbstausstellung „Echt Scharf“*
Fotolaborclub - Gasthaus „zum Max“ 19.00 Uhr
- 16. Oktober** *„Erlesenes“ aus der Stadtbücherei Groß-Siegharts*
Kulturreferat/Kath.Bildungswerk - Literaturcafé der Stadtbücherei 18.00 Uhr
- 26. Oktober** *Wandertag 2017*
SV-Sparkasse Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 7.30 Uhr
- 28. Oktober** *Kleintierschau*
29. Oktober Kleintierzuchtverein - Vereinsheim 8.00 bis 17.00 Uhr
- 2. November** *Jahrmarkt*
Hauptplatz Groß-Siegharts ab 7.00 Uhr
- 9. November** *Blutspenden*
ÖRK - Stadtsaal 16.00 bis 20.00 Uhr
- 10. November** *Lesung der Mitglieder der Schreibwerkstatt*
VHS - Gemeindesitzungssaal Schloss 19.30 Uhr
- 11. November** *Eisi und Weiki präsentieren TIEF & BLÖD Sinnigkeiten*
Kulturreferat/VHS/GMTV - Stadtsaal 19.30 Uhr
- 17. November** *Buchvorstellung „Aus dem Nähkästchen gebellt“*
Mag. Gernot Blieberger - TBZ Bandlkramersaal 19.00 Uhr
- 18. November** *Jahreskonzert Arbeitergesangsverein Groß-Siegharts und Umgebung*
AGV - Stadtsaal 19.30 Uhr

24. November *Heimatgeschichtsrunde*
VHS - Gasthaus Faltl 18.00 Uhr

26. November *Best of Gospels*
Kath. Bildungswerk - Stadtpfarrkirche 17.00 Uhr

**Kunstfabrik
Groß Siegharts**
Karsteiner Straße 4, 3812 Groß-Siegharts
tel.: 0676 62 45 605, e-mail: kunstfabrik@gmx.at
www.galerien-thayaland.at/kunstfabrik

**Die Kunstfabrik im Herbst:
Die Dauer einer Welle & Symbole der Unruhe**



Eva-Maria Raab beschäftigt sich mit der Bedeutung von Zeit und Raum in unserer digitalisierten Welt. Raab zeigt Stereotype auf, die sich in unseren Alltag eingeschlichen haben. Sie sabotiert gewohnte Blickwinkel auf moderne Kommunikationsformen – mit verspielter Ironie und ernstzunehmender Kritik. In der Serie „Sonnen Selfies“ hat Raab etwa die Sonne „von ihrer schönsten Seite“ abgelichtet und dann die analogen Fotos mithilfe des ultravioletten Lichts der Sonnenstrahlen sich selbst entwickeln lassen.



Mit „Symbolen der Unruhe“ beschäftigen sich **Julia Amelie, Martina Menegon und Swati Soharja** im Projektraum. Mit unterschiedlichen Ansätzen – von Videoinstallation über Fotografie bis zu Objekten – treten die drei jungen Künstlerinnen den Beweis an, dass Kunst viel eher als die Medien dazu geeignet ist, gesellschaftliche Probleme aufzuzeigen und Lösungsansätze anzubieten.

Eröffnung: 23. September 2017, 19 Uhr in der Kunstfabrik Groß Siegharts. Beide Ausstellungen können von 24. September bis 5. November 2017, Mi bis So, 13 bis 18 Uhr besucht werden.

Kindergarten Groß-Siegharts sagt Danke!

Ein besonderes Erlebnis für die Kinder des Kindergartens Groß-Siegharts war der vom Verein Auring durchgeführte Workshop „Wurm Augustin“. Welche Tiere leben im Boden? Was gehört auf den Kompost? Wie wird Bioabfall zu Erde? Der Kompostwurm Augustin erzählt von seinem Leben und nimmt seine Freunde, die Bodentiere, mit. Auf spielerische Weise wurde den Kindern so Wissen zu den Themen Boden, Kompost und Lebewesen in der Erde vermittelt.



Dieses Projekt wurde dankenswerter Weise von Obmann Ulrich Achleitner initiiert und vom Verein Handwerkstad(t)t finanziert.

Namen der Personen: Kinder

Fabienne Tomsa, Hanif Kola, Mia Müller, Anja Schelm, David Weikertschläger, Elias Bauer, Alireza Chakoshia, Lisa-Marie Resl, Felix Kitzberger, Fabio Koller, Lea Danzinger, Luca Stadler, Samuel Androsch, Daniel Fleischhaker, Laura Winter, Liv Wais, Ilvy Wais, Fabian Bauer, Jayme Perak, Jennifer Wesely, Maximilian Fraisl, Mike Hübner, Alexander Braunsteiner, Fabian Schiefer, Maik Bartosch, Fabienne Göschl, Jonas Bauer, David Irschik, Michelle Unternährer, Kilian Rosner, Johannes Riefel, Samuel Baldreich, vom Verein Auring Mag. Franziska Denner, vom Verein Werkstatt Ulrich Achleitner, Thomas Pöppel, Josef Ledl, Christian Reegen und die Pädagoginnen Viktoria Holas, Judith Anibas, Gabriele Gratzl, Christine Schmidt und Andrea Schneider

FIT ins neue Schuljahr

...gemeinsam radeln

„Mit Sport, Spaß und Geschicklichkeit,
gewinnt jedes Kind mit Sicherheit!“



Samstag, 23.09.2017

Uhrzeit: 10:00 bis 17:00

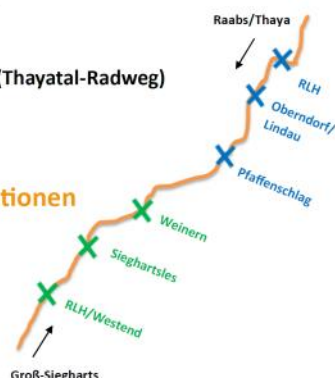
Ort: RLH Raabs/RLH Groß Siegharts (Thayatal-Radweg)

Bei Regen: Ersatztermin 30.09.2017

Spiel und Spaß bei sechs Stationen

für alle Kinder bis 10 Jahre mit
Begleitperson (Helmpflicht)

Ansprechpersonen Obfrauen vom Elternverein:
VS Groß Siegharts: Manuela Janu: 0664/64 23 655
VS Raabs/Thaya: Nadja Wessely 0664/41 00 030



Der Reinerlös dient zur finanziellen Unterstützung von Ausflügen und schulischen Aktivitäten.

Komm zum

KINDERFUSSBALL

Nachdem wir vom **SPORTVEREIN GROSS-SIEGHARTS** im Oktober 2016 begonnen haben mit einem Fußballtraining für die Geburtsjahrgänge 2009 und 2010, was diesen Kindern sichtlich Spass machte, wollen wir heuer

ab September 2017 ein

FUSSBALLTRAINING

für Mädchen und Buben

der Geburtsjahrgänge 2011 und 2012

abhalten.

Sollten nicht nur Sie, wertel Eltern, sondern vor allem ihr Kind Interesse daran haben, so bitten wir Sie, mit dem Kinderbetreuer und **Übungsleiter Peter Werle** Kontakt aufzunehmen unter der Nummer **0664/3519085**. Nach erfolgter Kontaktaufnahme werden wir Sie, wertel Eltern, noch im September einladen

zu einem vorausgehenden

INFORMATIONSGESPRÄCH

Wir freuen uns

Der Übungsleiter

Peter Werle

Der Nachwuchsleiter

Roland Zarycka



KLEINTIERZUCHTVEREIN - N 59

GROSS-SIEGHARTS UND UMGEBUNG

3812 Groß-Siegharts, Bahnhofstraße 23



KLEINTIER AUSSTELLUNG

28.-29.Okt. 2017

Von 8-17 Uhr

Die Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Matzinger Gerald
Erfolgt am Samstag den 28.10.2017 um 10 Uhr

ATTRAKTIONEN:

Streichelzoo

**zahlreiche Warentreffer
gemütliche Züchterecke**

Schätzspiel

Es werden Ausgestellt



**Kaninchen Tauben Geflügel Meerschweinchen Vögel
AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER K.T.Z.V.**

Die schnelle Hilfe am Telefon.

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung



Ein Service des Landes Niederösterreich, des Hauptverbands
der österreichischen Sozialversicherungsträger und des
Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen.

Mehr Information auf:
www.1450.at



LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit

Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke



Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at

bezahlte Einschaltung

spark7

Das modernste Jugendkonto Österreichs.



Waldviertler
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

inkl. spark7 Schulplaner*
für alle spark7 Member

*Solange der Vorrat reicht!



Jetzt
BILLABONG
- Rucksack*
zu jedem
neuen
Konto

oder
€ 20,00
bei Konto-
eröffnung

bestmögliche Darstellung

bezahlte Einschaltung



Genau das, was ich brauche!

Raabser Str. 18 | Waidhofnerstr. 25 | Fraslasse 5

freie Wohnungen in Groß-Siegharts

- ✓ ca. 51 m² - 71 m² Wohnnutzfläche
- ✓ in Miete (mit Kaufoption)
- ✓ **EIGENMITTEL AB € 2.580,-**
- ✓ tlw. barrierefrei (Aufzug)
- ✓ tlw. Kellerabteil
- ✓ Balkon bzw. Loggia
- ✓ Autoabstellplatz
- ✓ EKZ ca. 15 - 18 kWh/m²a
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **TEILWEISE SOFORT BEZUGSFERTIG**



Waidhofner Str. 25



Raabser Str. 18



Besuchen Sie uns
auch auf Facebook!

www.facebook.com/wav.wohnen



Fraslasse 5

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln